

Tiburt.¹ benutzte, welche eben diese Namensform hatte, hilft nicht, denn Sicard zeigt auch an manchen Stellen starke Uebereinstimmung mit Basil., die in Tiburt. überhaupt nicht stehen. So sagt Sicard von Papst Johannes X. 'qui fuit filius Sergii pape' und Basil. von demselben: 'Hic fuit filius Sergii pape', aber die Angabe ist an dieser Stelle bei beiden falsch, sie gehört zu Johannes XI.² und an der richtigen Stelle steht sie in der Quelle, aus der sie in Basil. stammt, einem Cassineser Papstkatalog nämlich, welcher, wie ich unten erweisen werde, sowohl in Tiburt. wie in Basil. viel ausgeschrieben ist. Da auch die Benutzung der nach dem J. 1215 geschriebenen Cron. Basil. bei Sicard ausgeschlossen ist, werden wir doch wohl für beide eine gemeinsame Quelle annehmen müssen, in der jene Notiz zu dem falschen Papste gesetzt war. Denn dass nicht zufälliger Irrthum bei beiden obwaltet, werden wir zugestehn müssen, wenn wir eine Stelle bei beiden vergleichen, die wiederum in Tiburt. fehlt:

Cron. Basil.

Gregorius VII. . . . Iste nocte natalis Domini captus est super altare a quibusdam Romanis, sed vi aliorum receptus est eodem die.

Sicard.

Gregorius, qui captus est a quibusdam Romanis apud sanctum altare nocte natalis Domini, sed eodem die dimissus in suo statu receptus est.

Quelle für diese Stelle in Basil. sind die Ann. Casin., SS. XIX, 307, die wiederum auch in Tiburt. ausgeschrieben sind, wo es zu 1075 heisst: 'Nocte natalis Domini captus est praedictus papa super sanctum altare³ a quibusdam Romanis, sed vi et constantia omnium Romanorum eodem die receptus est'.

In Cron. Basil. stammt die Notiz zu 1009: 'Sal defecit, et fames valida fuit' wiederum aus Ann. Casin. 1011⁴ und

1) Die einzige uns bekannte Hs. des Werkes konnte er nicht benutzen, denn dieses reicht darin bis zum J. 1242 (die letzte Nachricht zu 1227), und sie ist erst um die Mitte des 13. Jh. geschrieben. 2) Fortsetzung des Liber pontif. (Petrus Guillelmus), Duchesne II, 243: 'Iohannes . . . ex patre Sergio papa'. Bei Johann X. daselbst S. 240: 'ex patre Iohanne'. 3) In der Parallel-Quelle, den Ann. Cavenses, SS. III, 189: 'supra sanctum altare a quibusdam Romanis infidelibus'. 4) In Pertz' Ausgabe (Annalen in der II. Columne, welche stets in Tiburt. und Basil. benutzt sind) steht SS. XIX, 305 'Sol defecit', aber in der Berliner Hs. der Ann. Casin. (von Pertz mit 5 bezeichnet, sie ist eine Renaissance-Hs. des 15. Jh., keineswegs, wie Pertz sagt, um 1314 geschrieben) stand ursprünglich 'Sal', ist später erst in 'Sol' verändert, und das ist